

- Regelgesellschaft „Glückauf“ zu Zwickau. Gegründet am 23. Juli 1891. Zweck: Gesellige Unterhaltung durch Regelspiel. Vorsitzender: Jul. Teurich, Bahnmeister.
- Oesterreich-ungarischer Verein „Habsburg“. Gegründet am 9. Oktober 1895. Zweck: Geselliger Verkehr zwischen allen in Zwickau und Umgegend dauernd oder vorübergehend sich aufhaltenden Angehörigen der österreichisch-ungarischen Monarchie. Vorsitzender: Gustav Lanzendörfer, Maschinen-schlosser, Heinrichstr. 13.
- Pfeifenklub „Abendglocke“ zu Vorder-Neudörfel. Gegründet am 23. Febr. 1896. Zweck: Pflege der Geselligkeit. Vorsitzender: Louis Müller.
- Pfeifenklub am Fuchsgraben. Gegründet am 8. August 1885. Zweck: Pflege der Geselligkeit. Versammlung jeden Sonntag nach dem 10. des Monats in Webers Restaurant am Fuchsgraben. Vorsitzender: Karl Singer, Bergarbeiter, Reichenb. Str. 109.
- Pfeifenklub an Marienthal. Gegründet am 7. Oktober 1878. Zweck: Pflege der Geselligkeit. Vereinslokal: Deutsche Schänke. Vorsitzender: Karl Gehner, Bergarb., in Marienthal 3.
- Pfeifenklub „Germania“. Gegründet am 6. Dezember 1891. Zweck: Pflege der Geselligkeit. Vorsitzender: Karl Frdr. Vogel, Schloßstr. 8.
- Pfeifenklub im Stadttheil Pölbitz. Gegründet am 2. September 1880. Zweck: Gemüthliches Beisammensein. Vereinslokal: Restaur. „Muldenschlößchen“. Vorsitzender: Maschinenwärter Hermann Meyer, Thurmer Straße 13.
- Pfeifenklub, Patriotischer. Gegründet am 10. Januar 1876. Zweck: Pflege der Geselligkeit. Vorsitzender: Louis Thiele, Fabrikarb., Braugasse 8.
- Postunterbeamte, Verein für, zu Zwickau. Gegr. am 1. Juli 1892. Zweck: Kameradschaftliches Zusammenhalten, Pflege der Kollegialität und der Liebe für König und Vaterland, Kaiser und Reich unter Ausschluß politischer, religiöser und postalischer Tendenzen. Der Verein besitzt eine eigene Begräbnisunterstützungskasse. Vorsitzender: Chr. Frdr. Helbig, Briefträger, Mittelstr. 40.
- Ressource, Gesellschaft. (Auf Stadtgut Bellevue, Pöhlauer Str. 7). Gegründet 1833 zur Geselligkeit. Mitgliederzahl 110. Das Lokal ist jeder Zeit zur Benutzung für die Mitglieder geöffnet. Vorsitzender: Kaufmann Frz. A. Weisker, Carolastr. 2A.
- Roma, Gesellschaft. Gegründet am 24. September 1876. Mitgliederzahl 40. Gesell-
- schaftsabend für das Winterhalbjahr Sonntags in Seyfarths Restaurant, Reichenbacher Straße. Vorsitzender: Bürger-schullehrer August Hugo Otto Kiedel, äußere Leipz. Str. 3.
- Sachsen-Treue. Anstaltsbeamten-Verein. Gegründet am 3. Februar 1870. Zweck: Pflege der Geselligkeit. Vorsitzender: Anstalts-Oberaufseher Gröbisch, Kath.-Kirchhof 12.
- Sequenz. Gegründet 1873. Mitgliederzahl 18. Zweck: Gesellige Unterhaltung. Vorsitzender: Prokurist Karl Markert, Crimmitschauer Straße 7.
- Stammtisch „Christian“. Gegründet am 26. Juli 1892. Zweck: Hebung und Veredlung des geselligen Verkehrs unter einander, insbesondere durch allgemeine belehrende Vorträge oder sonstige geeignete Unterhaltungen. Vereinslokal: Bierhalle, inn. Schneeberger Str. 20. Vorsitzender: Bureauvorsteher Paul Schwarze, Moltkestr. 54.
- Union, Gesellschaft. Gegr. am 26. Okt. 1851. Mitgliederzahl 170. Vorsitzender: Realgymnasial-Oberlehrer Tänzer.
- Urania, Kaufmännischer Verein. Engere Vereinigung des Verbandes Deutscher Handlungsgehilfen. Zweck: Gesellige Zusammenkünfte und Vereinsabende zu schaffen. Vorsitzender: Paul Schönfelder, Friedrichstr. 5.
- Verband Zwickauer Regellubs. Gegr. am 17. Juni 1895. Zweck: Gesellige Vereinigung der Regellubs von Zwickau und Umgegend, Förderung des Regelspiels, Veranstaltung hiesiger und gemeinschaftlicher Besuch auswärtiger Preisregelfeste. Der Klub gehört dem „Deutschen Reglerbund“ als Mitglied an. Vorsitzender: Oswald Seifert, Sekretär, Karlstr. 17.
- Verein der Fleischer. Gegr. am 2. März 1884. Mitgliederzahl 35. Zweck: Pflege und Hebung des geselligen Lebens unter den zünftigelernten Fleischergehilfen. Vorsitzender: Theodor Schlegler, Körnerstr. 7.
- Verein „Fidelio“. Gegr. am 29. November 1893. Zweck: Pflege der Geselligkeit. Vorsitzender: Hugo Krauswald, Kaufm.
- Verein „25er“. Gegr. am 7. Januar 1891. Zweck: Vereinigung von Kontorboten behufs Pflege der Geselligkeit und Auszeichnung von Mitgliedern nach 25 jähriger Dienstzeit. Mitgliederzahl 30. Vereinslokal: Vereinshaus „Saxonia“. Vorsitzender: Kassenbote Georgi in Schedewitz.
- Wir, Gesellschaft. Gegründet 1873. Mitgliederzahl 35. Versammlungen am ersten Donners-tag jeden Monats in Dohauers Restaurant, Nikolaistraße 5. Vorsitzender: Eduard Graupner, Tapezier.